

03. August 2013: Starnberger SZ



Auftakt am See Es ist das allererste SeeJazz-Festival, das vom 6. bis 11. August rund um den Starnberger See stattfindet, und dessen allererste Musiker sind Brun & Amstad aus der Schweiz, die am Dienstagabend um 20 Uhr im Berger Marstall auftreten. Während sich der Tätigkeitsbereich von Bruno Amstad dabei auf Gesang und elektronische Loops eingrenzen lässt, steht hinter dem Namen von Albin Brun schlicht „div. Instrumente“. Im außergewöhnlichen Ambiente des Marstalls schichten die beiden Luzerner Musiker ebenso archaische wie elektronische Landschaften auf. Mit solchen atmosphärischen Jazz-World-Fusionen haben Brun & Amstad schon auf verschiedenen Festivals Aufsehen erregt. Brun kultiviert dabei unter anderem ein alpines Erbe, Amstad singt sich obertonreich durch die ganze Welt. Der Eintritt für den Abend kostet 25 Euro, der Festivalpass für insgesamt fünf Abende 85 Euro.

SZ/FOTO: PRIVAT

05. August 2013: Starnberger SZ



Keep on Drumming Mit Pete York ist es wie mit einem erlesenen Rotwein: Je älter er wird, desto gehaltvoller. „Mr. Superdrumming“ startete in den Swinging Sixties, schoss als 23-jähriger mit der Spencer Davis Group und „Keep on Running“ auf Platz 1 der britischen Charts. In den 48 Jahren, die folgten, reifte York vom Trommler zu einem der vielseitigsten Perkussionisten der Jazz- und Popszene: Er arbeitete mit Eric Clapton und Eric Burdon zusammen, mit Helge Schneider und Billy Cobham, dem Orchester der Münchner Oper und einem balinesischen Gamelan Orchestra. Mit der Band „Spangalang Plus“ – Claus Koch (Sax), Kuno Kürner (Piano), Nina Michelle (Vocals), Rainer Sander (Klarinette) und Gästen – tritt York am Donnerstag, 8. August, um 20 Uhr in der Alten Post Seeshaupt auf. Zu hören sind unter anderem Swing, Rhythm & Blues, Rock und echter britischer Humor von einem Wahloberbayern.

ARM/FOTO: SIMON

05. August 2013: Starnberger SZ

Jazz rund um den See

Festival in Berg, Ambach, Tutzing, Seeshaupt und auf der Roseninsel

Starnberg – Fünf Sommerabende, fünf besondere Orte, fünf hochkarätig besetzte Konzerte: Am heutigen Dienstag beginnt das „SeaJazz Festival“, für das sich Jazz-Veranstalter aus drei Landkreisen rund um den Starnberger See zusammengeschlossen haben: Marta Girg, Stefan Müller, Mathias Helbig, Christoph Bühring-Uhle, Bernhard Sontheim und Joachim Kaske versprechen sich von der gemeinsamen Konzertreihe Synergieeffekte. Kaske, der Vorsitzende des 2012 gegründeten Vereins SeaJazz e.V. ist, wird auch das erste Konzert im Berger Marstall ausrichten. Im Marstall von Schloss Berg tritt heute, am 6. August, das Schweizer Duo „Brun & Amstad“ auf. Albin Brun wird nicht nur verschiedene Saxophone zum Klingen bringen, sondern auch ein „Schwyzerörgeli“, Flöten und diverse Spielzeuginstrumente. Bruno Amstad steuert Stimme, Loops und Percussion bei. Das Duo erregt mit Jazz-World-Fusionen auf Festivals in ganz Europa für Aufsehen. Die ungewöhnliche akustische Situation im Marstall wird die ebenso sphärischen wie groove-betonten Klänge wohl zusätzlich befeuern.

Am Mittwoch bittet dann Mathias Helbig auf das sachte schaukelnde Museumsschiff nach Tutzing, wo es mit dem Oktett „Bürger and the Pretty Boys“ weitergeht. Am Donnerstag öffnet Stefan Müller in der Seeresidenz in Seeshaupt den eleganten Postsaal für Pete York, den längst legendären Schlagzeuger der „Spencer Davis Group“, und sein Programm „Keep on Drummin“.

Am Samstag ist im Schlossgut Oberambach „Lisa Wahlandt & Trio Elf“ zu Gast, mit dabei ist unter anderem Walter Lang, einer der profiliertesten Pianisten der Münchner Szene. Höhepunkt und Abschluss des Festivals ist dann am Sonntag das Konzert mit dem „Christian Zehnder Trio“, zu dem Bernhard Sontheim auf die Roseninsel bittet. Die Konzerte beginnen jeweils um 20 Uhr. Der Festivalpass für alle fünf Konzerte kostet 85 Euro. Programm-Info und Tickets unter www.seajazz.de.

KATJA SEBALD

06. August 2013: Starnberger SZ

DAS WIRD WICHTIG



FOTO: PRIVAT

Jazz in Berg

Ein Seejazz-Festival rund um den Starnberger See findet von Dienstag, 6. August, bis Sonntag, 11. August, statt. Den Auftakt machen die Schweizer Musiker Brun & Amstad an diesem Dienstag um 20 Uhr im Berger Marstall.

www.sz.de/starnberg
www.facebook.com/szstarnberg
www.twitter.com/SZ_Starnberg

09. August 2013: Starnberger SZ



Alpiner Vokal-Artist Klassik ist auf der Roseninsel öfter zu hören, aber am Sonntag, 11. August, kommen dort Jazzkenner auf ihre Kosten. Um 20 Uhr gibt zum Abschluss des 1. See Jazz-Festivals das Trio des Vokal-Akrobaten Christian Zehnder ein Gastspiel. Die Veranstalter freuen sich auf „vertrackte Rhythmen und doppelbödige Grooves“. Der eigenwillige Schweizer Musiker, der im Duo „Stimmhorn“ schon 2007 das Feldafinger Publikum verblüffte, tritt diesmal mit Pianist John Wolf Brennan und Arkady Shilkloper (Horn, Flügelhorn, Alphorn) auf die Bühne. Zwischen Jodler und Obertongesang mischt Zehnder alpine Klangtraditionen mit den verschiedensten Genres zeitgenössischer Musik. Er „entwickelt dabei umwerfenden Charme, Witz, und Virtuosität“, fand etwa die Abendzeitung. Weitere Programinfos und Kartenreservierung sind online unter www.seajazz.de zu finden.

ARM/FOTO: FUCHS

10. August 2013: Starnberger Merkur

TIPP DES TAGES



Wowowonder Beim 1. SeeJazz Festival rund um den Starnberger See geht es an diesem Samstag um 20 Uhr mit Lisa Wahlandt und dem Trio Elf in der überdachten Remise des Schlossguts Oberambach weiter. Mit ihrem neuen Album „Wowowonder“

beweist Lisa Wahlandt souverän, dass Jazz wie Champagner sein kann: prickelnd und doch gehaltvoll. Das Ergebnis klingt leicht wie hingetupft und hat doch Bodenhaftung, Substanz und Herz. Inspirierend, unterhaltend im besten Sinne und, lange nachhallend!

FOTO: FKN